

Werkzeugkoffer ruft Zange!

Was sich hinter den Türen der Industrie abspielt, lernen Schüler bei „Faszination Technik“ kennen. Birkfelder besuchten Gedore.

BIRKFELD. Wer mit Werkzeug arbeitet, hat oft das Problem, dass sich am Ende eine Zange, ein Schraubenzieher oder ein Hammer in Luft aufgelöst hat – und man merkt das erst dann, wenn man das Werkzeug wieder braucht.

Das aber sollte bei einem Werkzeugkasten von Gedore nicht passieren, erfuhren die Schülerinnen und der Schüler der Science-Gruppe des BORG Birkfeld. Denn einige Werkzeugkästen von Gedore, die in Birkfeld produziert werden, geben Alarm, wenn ein Werkzeug fehlt.

Wie Werkzeug produziert wird, konnten die Jugendlichen anhand des Weges einer Zange im Gedore-Werk verfolgen. Hintergrund ist das Projekt „Faszination Technik“ (Informationen

siehe Kasten), an dem die Schule, speziell die Science-Gruppe, teilnimmt. „Science“ ist ein Wahlpflichtfach an der Schule: Ein halbes Jahr wird Chemie, ein halbes Jahr Physik unterrichtet.

Das steiermarkweit laufende Projekt „Faszination Technik“ sieht vor, dass Schulen Industriebetriebe besuchen. Gedore in Birkfeld etwa hat 104 Mitarbeiter und ist weltweit der zweitgrößte Werkzeughersteller. Gegründet wurde das Werk 1971 von den Gebrüdern Dobidat in Remscheid. Daher stammt auch der Name „Gedore“.

Faszinierend für die jungen Besucher war etwa die Tatsache, dass die Werkzeuge mit einer Nickel-Chromschicht überzogen (galvanisiert) werden, die nur wenige millionstel Meter dick ist.



Schüler des BORG Birkfeld: Start in die Schnupperrunde bei Gedore

KK

Dennoch werden die Werkzeuge dafür in 18 Bäder getaucht. Werkzeuge, wie etwa die in dem eingangs genannten Werkzeugkoffer. Wie der Koffer meldet, dass etwas fehlt? „Die Werkzeuge haben Chips eingebaut. Wenn eines im Kasten fehlt, wird das gemeldet“, erzählt Michael Gugl, Physikprofessor am BORG Birkfeld. Der Kasten werde hauptsächlich für die Flugzeugtechnik gebaut – dort kann eine vergessene Zange in der Turbine fatale Folgen haben.

Am 11. Mai präsentieren die BORG-Schüler in Graz ihre Erfahrungen und werden selber galvanisieren. **ULLA PATZ**

FASZINATION TECHNIK

Faszination Technik ist eine Initiative der Wirtschaftskammer Steiermark/Sparte Industrie.

Hintergrund ist, Jugendliche für Technik zu begeistern, um ihnen für ihre Berufswahl den naturwissenschaftlich-technischen Bereich schmackhaft zu machen.

Kooperationen gibt es dabei mit Schulen und Unternehmen.

Am 11. Mai findet die Abschlussveranstaltung mit einer Präsentation der Schulen über ihren Betriebsbesuch. Dabei werden die auch Arbeiten der Schülerinnen und Schüler prämiert.

ANZEIGE

Seien wir ehrlich: Dass die Steiermark beim Projekt **Neue Mittelschule** das absolute Vorzeigeland Österreichs ist, kann eigentlich niemanden überraschen, der unsere Einstellung zu Schule und Bildung kennt.



SPÖ Gut so. Weiter so. ▶
STEIERMARK

Wir haben alle unsere Kräfte dafür eingesetzt, dass in 3 Modellregionen mit 35 Standorten und 131 Klassen mit ca. 3.000 Schülern die „Neue Mittelschule“ mit ihren erweiterten Möglichkeiten für Bildung und Schülerförderung erfolgreich eingeführt werden konnte.



Bezahlte Anzeige der SPÖ - www.stmk.spoe.at